

Bürgschaft Freiburg
1700 Freiburg
Tel.: 026 323 10 20 - Fax: 026 323 10 21
freiburg@burgschaftwestschweiz.ch

CCF SA
Kehrstrasse 12
3904 Naters
Tel.: 027 924 64 37 - Fax: 027 924 64 38
wallis@burgschaftwestschweiz.ch

Einmalige Anmeldegebühr
CHF 250 für Einzelfirmen
CHF 500 für Personen- oder Kapitalgesellschaften

Die Gesuchsprüfung erfolgt nach Eingang der Anmeldegebühr.

FREIBURG : Freiburger Kantonalbank, 1701 Freiburg
IBAN: CH98 0076 8300 1183 3160 6

WALLIS : PostFinance
IBAN : CH84 0900 0000 1900 2076 1

Antragsteller:

Firmenname:

Geschäftsaktivitäten:

Adresse:

Tel.: Fax:

E-Mail:

Geschäftsführer
Name: Vorname:

Privatadresse:

Höhe und Grund des Antrages:

CHF Bank:

Kontaktperson: Tel:

Verwendungszweck des Bankkredits:

Sicherheiten:

Welche Sicherheiten können angeboten werden?

Haben Sie bereits eine Risiko- oder Lebensversicherung? Ja Nein

Falls ja, beantworten Sie bitte folgende Fragen (Eine Kopie der Police ist diesem Gesuch beizulegen):

Versicherungsgesellschaft? Versicherungssumme? CHF

Wurde die Versicherung verpfändet? Ja Nein

Falls ja, wem und in welchem Umfang?

Visum:

Allgemeine Informationen zum Unternehmen / Projekt

Seit wann existiert das Unternehmen?

Wurde das Unternehmen von Ihnen gegründet? Ja Nein Datum der Übernahme:

Ist es im Handelsregister eingetragen? Ja Seit wann?..... Nein

Rechtsform des Unternehmens:

Gesellschafts-, Aktienkapital:

Ist das Kapital voll liberiert? Ja Nein In welchem Umfang?

Andere Aktionäre / Gesellschafter oder Verwaltungsräte (Name, Vorname, Adresse):
.....
.....
.....

Ist es einem Berufsverband angeschlossen? Ja Welchem? Nein

Wer führt die Buchhaltung (Name und Adresse des Treuhänders bzw. der Treuhand- und Revisionsgesellschaft)?
.....

Bankverbindungen:

Persönliche Angaben

Sofern das Gesuch im Namen einer Personen- oder Kapitalgesellschaft eingereicht wird, sind die folgenden Angaben sowie die persönliche finanzielle Situation aller Gesellschafter und des verantwortlichen Managements anzugeben (Angaben zusätzlicher Personen können in der Beilage aufgeführt werden).

Name: Vorname:

Geburtsdatum: AHV-Nummer:

Privatadresse:

Tel.: Natel: E-Mail:

Nationalität: Aufenthaltsbewilligung:

Zivilstand: Name des Ehepartners:

Anzahl Kinder (samt Jahrgang):

Unterhaltszahlungen: Ja Monatlicher Betrag: CHF Nein

LEBENS LAUF BEILEGEN: Dieser muss mindestens folgende Punkte aufweisen: Ausbildung, Weiterbildungen, Berufserfahrung, das letzte Bruttogehalt. Diplome und Zeugnisse sind beizulegen.

Handelt es sich um ein Vorhaben im Bereich der Gastronomie, ist eine Kopie des Wirtepatentes beizulegen.

Visum:

Bestehende private Verpflichtungen und finanzielle Situation

Die Bemerkung betreffend die persönlichen Angaben gelten auch für diesen Abschnitt.

Sind Sie Bürge zu Gunsten Dritter? Nein Ja Betrag: CHF

Name und Adresse des Begünstigten:

Werden Sie bereits anderweitig verbürgt? Nein Ja Betrag: CHF

Name und Adresse des Bürgen:

Haben Sie offene Bankkredite? * Nein Ja Betrag: CHF

Bestehen laufende Leasingverpflichtungen? * Nein Ja Betrag: CHF

* geleistete Sicherheiten (Kopien beilegen):

Haben Sie andere private Kredite/Schulden? Nein Ja Betrag: CHF

Wurden Sie in den letzten Jahren betrieblen? Nein Ja Betrag: CHF

Bestehen gegen Sie Verlustscheine aus Pfändung oder Konkurs? Nein Ja

Bestehen Verbindungen zu anderen Unternehmen (VR-Mandat, Aktionär, Geschäftsleitung)? Nein Ja

Wenn ja, Angabe der Unternehmen/Funktion:

Verschiedenes

Wie sind Sie auf die Bürgschaftsgenossenschaft aufmerksam geworden?

Waren Sie bereits mit anderen Organisationen im Bereich der Unterstützung der KMU in Kontakt?
 Nein Ja Mit wem?

Der Antragsteller erlaubt, dass andere Organisationen im Bereich der Unterstützung der KMU über diesen Antrag informiert werden.
 Nein Ja

Bemerkungen:
.....
.....

Allgemeine Bedingungen

Der Unterzeichnende verpflichtet sich, eine Anmeldegebühr zu leisten (CHF 250.- für Einzelunternehmen / CHF 500 für Personen- und Kapitalgesellschaften). Sobald die Einschreibegebühr bezahlt und die eingeforderten Unterlagen der kantonalen Zweigstelle von Bürgschaft Westschweiz vorliegen, ist das Gesuch vollständig und kann bearbeitet werden.

Im Falle einer Gewährung der beantragten Bürgschaft wird der Bürgschaftsvertrag direkt durch Bürgschaft Westschweiz in Pully ausgestellt. Alle weiteren oder späteren Kreditanfragen müssen vorhergehend durch Bürgschaft Westschweiz akzeptiert werden. Gegen eine Entscheidung von Bürgschaft Westschweiz gibt es keine Rekursmöglichkeit.

Der Antragsteller ermächtigt Bürgschaft Westschweiz, respektive die kantonale Zweigstelle bei der im Antrag aufgeführten Bank, Treuhandgesellschaft oder Revisionsstelle sämtliche, für die Bearbeitung des Antrages erforderlichen Auskünfte, einzuholen. Der Antragsteller erteilt hiermit seiner Bank, Treuhandgesellschaft und Revisionsstelle eine Vollmacht, Bürgschaft Westschweiz und der kantonalen Zweigstelle sämtliche ihr vom Antragsteller übergebenen Dokumente auszuhändigen, sowie alle von Seiten öffentlicher oder privater Institutionen erhaltenen Auskünfte mitzuteilen (z.B.: Betriebsamt, Zentralstelle für Kreditinformation (ZEK), Informationsstelle für Konsumkredit (IKO)).

Visum:

Der Antragsteller ermächtigt seine Bank, Bürgschaft Westschweiz respektive der kantonalen Zweigstelle ebenfalls Informationen betreffend ein über ein allfälliges Immobilienprojekt und über seine Rechnungslegung (Bilanz, Erfolgsrechnung, etc.) sowie Kreditofferten auszuhändigen.

Die Bank hat ein entsprechendes Informationsrecht gegenüber Bürgschaft Westschweiz respektive der kantonalen Zweigstelle.

Diese Regelungen in Bezug auf die Auskunftspflicht gelten bis zur vollständigen Rückzahlung des verbürgten Kredits oder, im Falle eines negativen Bürgschaftsentscheids, bis zum Vorliegen der schriftlichen Entscheidungsgründung von Bürgschaft Westschweiz.

Nach Gewährung der Bürgschaft wird Bürgschaft Westschweiz in Pully ein einmaliger Beitrag von 1.2% des verbürgten Kredits (min. CHF 500) für die Kosten der Gesuchsprüfung erhoben. Jährlich werden eine Risikoprämie von 1.25% des verbleibenden verbürgten Kredits sowie ein Beitrag an die Verwaltungskosten von pauschal CHF 250 in Rechnung gestellt.

Falls die vom Antragsteller gemachten Angaben nicht den Tatsachen entsprechen oder aufgrund eines bedeutenden Sachverhalts die Bürgschaft nicht gewährt werden kann, kann Bürgschaft Westschweiz zu jedem Zeitpunkt von seinen Verpflichtungen zurücktreten. Die bereits angefallenen Kosten für die Gesuchsprüfung können gemäss den oben aufgeführten Tarifen in Rechnung gestellt werden.

Der Unterzeichnete erklärt, die oben stehenden Fragen wahrheitsgetreu beantwortet zu haben und anerkennt die Bedingungen für die Gesuchsprüfung und Bürgschaftsgewährung.

Ort und Datum :

Name(n) und Vorname(n) des(der) Antragsteller:

.....

Ort, Datum: Unterschrift Antragsteller:

Einzureichende Beilagen:

Unternehmen

- Beschreibung der Aktivität
- Finanzierungsplan mit EK-Nachweisen
- Budgets der nächsten 5 Jahre
- Statuten, Zusammensetzung des Aktionariats
- Jahresrechnungen der letzten 3 Jahre
- Revisionsberichte
- Informationen zum Umsatz des laufenden Jahres
- Informationen zu den Debitoren, Auftragslage
- Nachweise bestehender finanzieller Verpflichtungen
- Mietvertrag Geschäftslokalitäten
- Vertrag Geschäftsübernahme
- Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister
- Aktueller Auszug aus dem Handelsregister

Management und Gesellschafter

- Kopie Identitätskarte / Aufenthaltsbewilligung
- CV / Lebenslauf (Geschäftsführer / Aktionäre)
- Letzte Veranlagungsverfügung/Steuererklärung
- Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister
- Nachweise privater finanzieller Verpflichtungen
- Nachweise über Immobilienbesitz
-
-
-
-
-
-